

Die Faszination des Alltags

Die Kunst der ganz alltäglichen Dinge: Petra Levis malt Kaffee-Tassen, Pinsel, Schokoriegel oder einfach nur Türen. Und zwar so exakt, dass der Betrachter

die Bilder beinahe für Fotos halten könnte. Zum Beispiel die Espresso-Tasse (siehe Foto). Wer fühlte sich da nicht versucht, einfach ins Bild zu greifen und einen Schluck zu

nehmen? Fotorealismus heißt diese Kunstrichtung – wobei die 40-jährige Münchnerin, die an der Akademie der bildenden Künste studiert hat, keineswegs einfach nur Fotos oder Dias abmalt. Ihre Motive sind Arrangements realer Gegenstände, die sie mit Aquarell-Technik zu Papier bringt.

Mittlerweile ist auch die Bayerische Staatsgemäldesammlung auf die Künstlerin aufmerksam geworden. Letzes Jahr kaufte sie ein Bild.



Täuschend echt: In der Espresso-Tasse spiegelt sich das Tischtuch, daneben eine angebrochene Tafel Schokolade – ein Aquarell von Petra Levis.

Die Ausstellung von Petra Levis mit dem schlichten Titel „Malerei“ ist bis zum 5. April im „Forum in der Borstei“ (Löffelstraße 10) zu sehen. Geöffnet ist Dienstag bis Samstag von 15 bis 18 Uhr. Die Vernissage heute beginnt um 19 Uhr. Nähere Infos gibt's unter ☎ 15 99 04 83. flo